

# Biochemie in Würzburg

## Standortvorteile



Die Julius-Maximilians-Universität Würzburg hat rund 29.000 Studierende und zeichnet sich durch eine hohe internationale Reputation vor allem im Bereich der Natur- und Lebenswissenschaften aus. Das **vielfältige Lehr- und Forschungsangebot** wird durch ein attraktives Umfeld ergänzt, in dem es sich hervorragend studieren, forschen und leben lässt.

Neben **kulturellen Highlights** wie der Residenz, der Festung Marienberg sowie zahlreichen Museen und Theatern, bietet Würzburg nicht nur ein **abwechslungsreiches Freizeitprogramm** für Studierende, sondern auch ein vielfältiges Nachtleben.

Die **Fakultät für Chemie und Pharmazie** steht für interdisziplinäre Forschung mit großem Renommee in der Wissenschaft und hoher Reputation in der Industrie. 38 Professorinnen und Professoren unterrichten die rund 2300 Studierenden. Die **Qualität der Lehre** wird durch regelmäßige Evaluationen sichergestellt. Ein **umfangreiches Betreuungsangebot** und eine **ausgezeichnete Laborausstattung** ermöglichen eine hervorragende chemische Ausbildung in einem forschungsnahen Umfeld.

## Nobelpreisträger der Fakultät



Fischer, 1902   Arrhenius, 1903   Buchner, 1907   Nernst, 1920   Michel, 1988

© Universitätsarchiv H. Michel, Universität Würzburg

Fakultät für  
**CHEMIE UND  
PHARMAZIE**



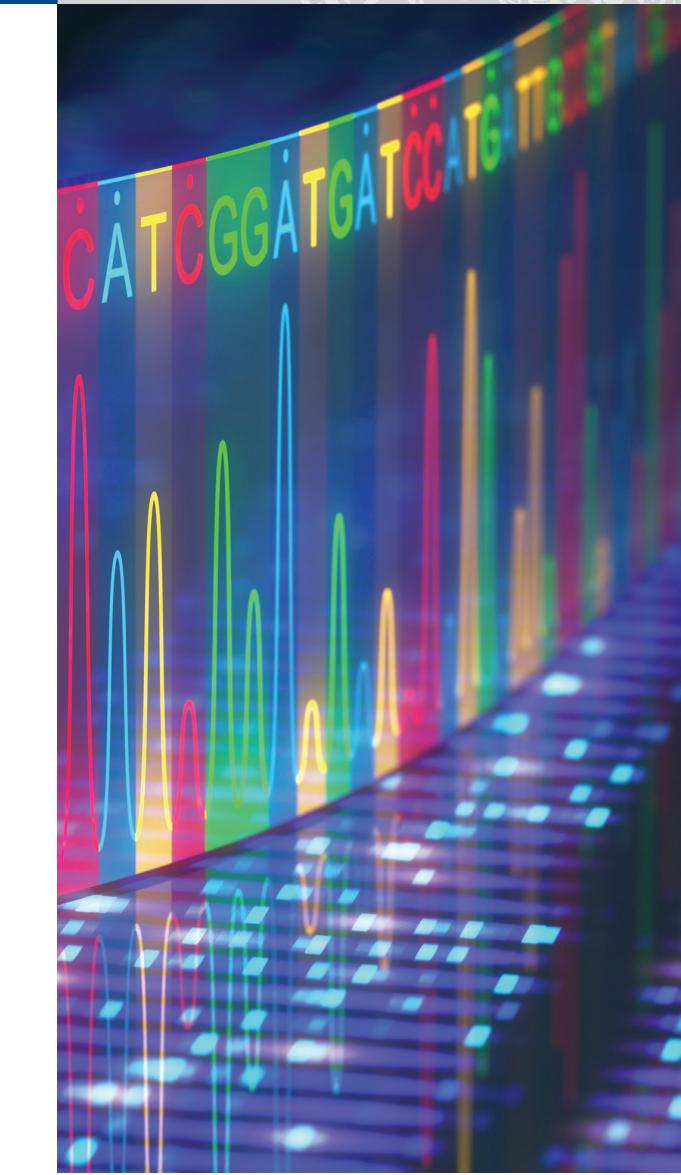
[www.chemie.uni-wuerzburg.de](http://www.chemie.uni-wuerzburg.de)

# Biochemie

Bachelor of Science  
Master of Science  
Promotion

Julius-Maximilians-  
**UNIVERSITÄT  
WÜRZBURG**

Fakultät für  
**CHEMIE UND  
PHARMAZIE**



© Fotos: Ingo Peters, Pressestelle der Universität Würzburg, Adobe Stock, privat

### Bachelorstudium

- ▶ Regelstudienzeit: 6 Semester
- ▶ Beginn: Jeweils im Wintersemester
- ▶ Zugang: Zulassungsbeschränkt
- ▶ Studienplätze: 76 pro Jahr

### Masterstudium

- ▶ Regelstudienzeit: 4 Semester
- ▶ Beginn: Jeweils im Wintersemester
- ▶ Zugang: Eignungsverfahren
- ▶ Studienplätze: Keine Beschränkung
- ▶ Sprache: Englisch

## Kontakt und Ansprechpartner

### Fachstudienberater

Dr. Georg Polleichtner  
Biozentrum, Raum B090  
Am Hubland, 97074 Würzburg, Tel.: 0931-31 81815  
E-Mail: [georg.polleichtner@uni-wuerzburg.de](mailto:georg.polleichtner@uni-wuerzburg.de)

### Studienfachverantwortlicher

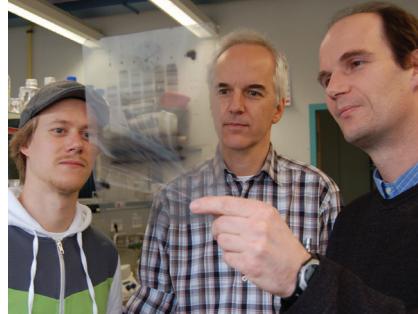
Prof. Dr. Alexander Buchberger  
Biozentrum, Raum B135  
Am Hubland, 97074 Würzburg, Tel.: 0931-31 88031  
E-Mail: [alexander.buchberger@biozentrum.uni-wuerzburg.de](mailto:alexander.buchberger@biozentrum.uni-wuerzburg.de)

### Zentrale Studienberatung

Klara-Oppenheimer-Weg 32 (Campus Hubland Nord)  
97074 Würzburg, Tel.: 0931-31 83183  
E-Mail: [studienberatung@uni-wuerzburg.de](mailto:studienberatung@uni-wuerzburg.de)

# Biochemie in Würzburg

## Ziele, Inhalte und Aufbau



# Biochemie in Würzburg

## Beruf und Perspektiven



Die Biochemie beschäftigt sich mit den molekularen Grundlagen der Lebensprozesse und deren systematischer und quantitativer Analyse. Wie sind die biologischen Grundbausteine zusammengesetzt? Welchen Einfluss haben diese auf den Stoffwechsel und welche Art von molekularen Maschinen spielt eine Rolle bei der Interaktion und Kommunikation zwischen Zellen und Geweben? Um diese komplexen Zusammenhänge des Lebens auf zellulärer und molekularer Ebene zu verstehen, ist heute ein übergreifendes Verständnis in den "klassischen" Fächern Chemie, Biologie, Physik und Medizin unerlässlich. Mit dem Studiengang Biochemie soll die Brücke zwischen diesen Bereichen geschlagen werden, um den Studierenden eine optimale Vorbereitung auf das expandierende und zukunftsträchtige Arbeitsfeld der molekularen Lebenswissenschaften zu ermöglichen.

Jährlich werden zum Wintersemester 76 BewerberInnen zum Biochemie-Studium zugelassen. Es gliedert sich in ein 6-semestriges Bachelorstudium und ein anschließendes 4-semestriges forschungsorientiertes Master-Studium. Der Ablauf des konsekutiven Studienganges lässt sich durch folgendes Schema veranschaulichen:

Das Bachelor-Studium vermittelt eine solide Ausbildung in den Basiswissenschaften und in elementaren Bereichen der Lebenswissenschaften. Eine erste fachliche Spezialisierung ist ab dem 4. Semester möglich. Am Ende der Ausbildung steht die Bachelorarbeit, bei der das erworbene Fachwissen im Labor umgesetzt wird. Das Bachelorstudium vermittelt einen breiten Einblick in biochemische Fragestellungen und deren experimentelle Problemlösungen. Es qualifiziert Absolventen für eine berufliche Tätigkeit und vor allem für den Einstieg in ein konsekutives Masterstudium (4 Semester).



Der Biochemiestudiengang ist in ein deutschsprachiges Bachelorstudium und ein vorwiegend auf Englisch ablaufendes Masterstudium unterteilt, an das eine Promotion im Rahmen der Graduate School of Life Sciences angeschlossen werden kann. Teile der Ausbildung und der Promotion können auch im Ausland durchgeführt werden, wodurch das Studium eine internationale Ausrichtung ermöglicht.

Biochemikerinnen und Biochemiker sind gesuchte Fachleute und finden mit einem Masterabschluss im In- und Ausland ausgezeichnete Arbeitsmöglichkeiten. Jobs finden sich in der pharmazeutischen, medizintechnischen und Lebensmittelindustrie sowie in Behörden und staatlichen Forschungseinrichtungen. Während kleine Unternehmen zumeist Allround-Talente suchen, sind die Tätigkeitsfelder in der Großindustrie spezieller: ob Projektmanagement, Forschung, Entwicklung, Produktion, Qualitätskontrolle, Marketing, Verkauf oder Umweltschutz; Biochemikerinnen und Biochemikern eröffnet sich der Zugang zu einer beruflichen Laufbahn mit anspruchsvollen Aufstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten.